



Strange Man Elvis Grotesk und brüllend komisch in Wort und Akkord

Strange Man Elvis ist ein Stummfilm-Entlaufener aus brüchigem, zerkratztem Zelluloid. Ein steifer Komödiant mit roter Fendergitarre, der sich an der Beckenkreisenden Lyrik des Rock & Roll versucht und dabei immer wieder aufs Haarsträubendste scheitert. Er zelebriert seine exzentrisch-skurrile Rock & Roll Revue je nach Bedarf zwischen 5 und 20 Minuten.

Pressestimmen:

[...] Es folgte mit Strange Man Elvis der Höhepunkt des Abends. Seine wörtliche Übersetzung des Elvis-Hits **Heartbreak Hotel** trieben dem Publikum die Tränen in die Augen. Mit seinem textlich und musikalisch gekonnt sparsamen Gospel **Praise the Lord** brachte er das Publikum zum Mitsingen und der Saal war voller „Praiserei“. [...]

Cellesche Zeitung

[...] Höhepunkt des Abends war Strange Man Elvis. Der excentric Rock & Roll-Comedy-Künstler präsentierte seine skurrile Persiflage auf den King of Rock & Roll. Der bleiche Meister interpretierte die Hits in hanebüchener Übersetzung und weckte gerade so unvergleichlich ihre morsche Seite. Unglaublich komisch, was der Meister in Frack und Kummerbund dem begeisterten Publikum darbrachte. [...]

Rhein Main Presse

Referenzen:

- Hilbert Concerts, Hamburg
- Pegasus Varieté, Bensheim
- Brentano-Scheune, Oestrich-Winkel
- Showbühne-Mainz, Mainz
- Velvets Theater, Wiesbaden
- Chez Heinz, Hannover
- Mollerkoller, Darmstadt
- Gallus Theater, Frankfurt